

Interkulturelles Netzwerk Konz (IN Konz)

Netzwerksprecher Thomas Zuche

Caritasverband Trier e.V.

Schillerstraße 30 (Beethoven-Galerie), 54329 Konz

Telefon.: +49 6501 945 71 16

zuche.thomas@caritas-region-trier.de

Netzwerksprecher Dominik Schnith

junetko e.V. - Koordinierungs- und Fachstelle der lokalen

Partnerschaft für Demokratie in der VG Konz

Olkstr. 45, 54329 Konz

Telefon: +49 6501 94 05 0

info@demokratie-leben-konz.de

unterstützt durch:

Demokratie leben!
Partnerschaft für Demokratie
in der VG Konz

Gefördert vom

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!

„Rechtsextremismus hat viele Gesichter“

Fortbildung für pädagogisches Personal in Kitas, Schulen und Jugendarbeit

Menschenfeindliche und rechte Einstellungen finden sich in unterschiedlichsten Ausformungen im pädagogischen Alltag. In der Fortbildung wird aufgezeigt, welche Strategien rechte Gruppierungen und Parteien verfolgen, um im Sozialraum und der Öffentlichkeit ihre Ideologie platzieren zu können.

Die Fortbildung soll einen ersten Überblick über die verschiedenen Erscheinungsformen vermitteln. Die Erscheinungsformen des Rechtsextremismus orientieren sich verstärkt am Mainstream und bedienen sich an populären Jugendkulturen. Aus diesem Grund werden auch subkulturelle Erscheinungsformen (Styles, Codes, Musik) thematisiert.

Die Fortbildung vermittelt darüber hinaus Wissen über Strategien rechtsextremer Akteur*innen und wie dem begegnet werden kann. Es werden die verschiedenen Angebote vorgestellt, die es in Rheinland-Pfalz gibt und die zur Unterstützung herangezogen werden können.

Die Veranstaltung ist als Lehrerfort- und –weiterbildungsveranstaltung anerkannt (Az.: 20ST027403)

Teilnahme nur mit Anmeldung unter info@demokratie-leben-konz.de oder 06501-94050

Referent*innen: Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus in Rheinland-Pfalz, Beratungsknoten Trier-Eifel und Daun-Bernkastel-Wittlich-Birkenfeld

Donnerstag, 24.09.2020, 9:00 bis 12:00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus; Karthäuser Str. 155, Konz

Veranstalter: junetko, Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie in der VG Konz

Politischer Salon:

„Was macht Corona mit unserem Miteinander?“

Der „Politische Salon“ ist eine ehrenamtliche Initiative politisch interessierter Konzer Bürger und Bürgerinnen. Seit fast drei Jahren werden dort ganz unterschiedliche Themen besprochen (z.B. Heimat, Sicherheit, Ungleichheit, Rente etc.). Alle Interessierten waren und sind herzlich eingeladen, ihre Sicht der Dinge einzubringen, einen Standpunkt zu vertreten, auch wenn sie dabei noch unsicher sind, aber auch ohne Scheu Fragen zu stellen, auf die vielleicht niemand eine Antwort hat.

Anmeldung wegen Corona-Regelung erforderlich unter kontakt@politischer-salon.de oder 06501 6080555

Sonntag, 27. September, 11:00 - 13:00 Uhr

Sportzentrum Konz (genauer Ort wird noch veröffentlicht)

Veranstalter: Konzer Bürger*innen

Interkultureller Geocache für Familien

Das SozialRaumZentrum Konz lädt Eltern mit ihren Kindern zum Geocaching ein. Geocaching ist eine moderne Form der Schnitzeljagd, bei der man mit Hilfe von GPS-Geräten oder Smartphones (mit einer zusätzlichen App) einen Schatz (Geocache) sucht. Aber nicht nur in Deutschland sind Geocaches zu finden, sondern auf der ganzen Welt sind insgesamt 3 Millionen Caches versteckt. Die GPS-Geräte werden gestellt. Anmeldung erforderlich unter 0160 96279134 oder d.decolibus@swsmerzig.de

Mittwoch, 30. September, 16:30 Uhr

Treffpunkt: SozialRaumZentrum; Schillerstraße 24, Konz

Veranstalter: SozialRaumZentrum Konz



12. Interkulturelle Wochen in Konz

vom 18. bis 30. September

Liebe Konzerinnen und Konzer,

seit vielen Jahren beteiligt sich das Interkulturelle Netzwerk IN Konz nun schon an den Interkulturellen Wochen. Auch die Corona-Pandemie hat uns nicht davon abhalten können, uns zum 12. Mal in Folge an dieser bundesweiten Aktion, die inzwischen auf eine 45-jährige Geschichte zurückblicken kann, zu beteiligen. Dennoch sind deutliche Spuren des Virus auch in unserem Programm zu finden.

In den letzten Monaten wurde einmal mehr deutlich, wie lebensnotwendig eine solidarische Grundhaltung in unserer Gesellschaft ist. Bei aller Unterschiedlichkeit, die unser Land auszeichnet: Wir brauchen einander, und wir tragen gemeinsam Verantwortung für unsere Zukunft. Nach den brutalen Morden im Februar dieses Jahres in Hanau hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier diese Notwendigkeit zum Zusammenhalt unterstrichen: "Wir stehen zusammen. Wir halten zusammen. Wir wollen zusammen leben."

Wir sind froh auch 2020 unter dem Motto "Zusammen leben, zusammen wachsen." eine Veranstaltungsreihe für Konz anbieten zu können, um damit gerade in schwieriger Zeit ein starkes Zeichen der Gemeinsamkeit zu setzen.

DANKE allen Akteur*innen und Veranstalter*innen für ihr Engagement.

DANKE für den Mut, die Zuversicht und das beharrliche Einstehen vieler Menschen für Demokratie und Zusammenhalt.

Nutzen Sie die Chancen, die die Interkulturellen Wochen bieten und seien Sie herzlich willkommen!

Dominik Schnith und Thomas Zuche
(Netzwerksprecher)

Mitmach-Aktion für Kinder:

„Konz ist mein Zuhause, weil...“

In der Zeit vom 13. Juli bis zum 18. September werden Bild- und Schriftbeiträge zum Thema „*Konz ist mein Zuhause, weil...*“ gesammelt. In der Stadtbibliothek Konz gibt es eine Vorlage zum ausmalen und/oder beschriften. Auch besteht die Möglichkeit ein eigenes Bild oder Plakat zu gestalten.

In der Woche vom 21. bis 27. September werden die Beiträge in der Stadtbibliothek ausgestellt. Die Organisatorinnen freuen sich auf vielfältige, bunte Ideen!

Montag, 13 Juli bis Sonntag 27. September

Stadtbibliothek Konz; Konstantinstraße 50, Konz

Veranstalter: Stadtbibliothek Konz und VHS Konz

Eröffnung Interkulturelle Wochen Konz 2020

Das seit Bestehen der Interkulturellen Wochen in Konz stattfindende „Interkulturelle Frühstück“, in dessen Rahmen traditionell die Interkulturellen Wochen eröffnet wurden, kann in diesem Jahr Corona-bedingt leider nicht stattfinden. Zur offiziellen Eröffnung der Interkulturellen Wochen Konz findet in diesem Jahr deshalb vor der ersten Veranstaltung eine kurze Eröffnungsveranstaltung mit Grußworten und Impulsen statt.

Freitag, 18. September, 16:00 Uhr

Marktplatz am Rathaus; Am Markt, Konz

Hin & Weg – Rundgang auf den Spuren Konzer Ein- und Auswanderer

Städte und Dörfer haben zu allen Zeiten Ein- und Auswanderung erlebt. Auch Konz. Bei dem Rundgang erzählen wir die Geschichten von Menschen, die in Konz eine neue Heimat gesucht haben, diese Heimat verließen – oder verlassen mussten. Wir suchen Orte auf, die uns davon einen Eindruck vermitteln.

Die Wegstrecke beträgt ca. 1,5 km.

Wegen Corona ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte melden Sie sich bis zum 11.09. mit Angabe von Telefonnummer und Mailadresse an bei: Thomas Zuche, zuche.thomas@caritas-region-trier.de, 06501 94571-16.

Freitag, 18. September, 16:30 - 18:00 Uhr

Treffpunkt: Marktplatz am Rathaus; Am Markt, Konz

Veranstalter: Caritasverband Trier e.V.

„Spuren Gottes in der Welt!“ - Freud und Leid in der Coronazeit

Eine Ausstellung auf dem Marktplatz lädt die Besucher ein, von persönlichen Freuden, Lernerfahrungen und Herausforderungen zu erfahren, die Menschen aus unserer Region im letzten halben Jahr hatten. Diese Aussagen werden ergänzt durch Auszüge aus den Heiligen Schriften des Christentums, des Islams und der Bahá'í, welche die genannten Themen aufgreifen und ein besonderes Licht auf sie werfen – als Spuren Gottes in der Welt'.

Freitag, 18.09.2020 bis Samstag, 26.09.2020

Marktplatz am Rathaus; Am Markt, Konz

Veranstalter: Arbeitsgruppe ‚Gespräch der Religionen‘ des Interkulturellen Netzwerks Konz (IN Konz)

„Sei gut, Mensch!“

Die Caritas-Kampagne 2020

Viele Menschen sind bereit, anderen Gutes zu tun. Sie übernehmen Verantwortung für den Nächsten und die Gemeinschaft, setzen sich für sie ein und helfen, wo Unterstützung benötigt wird. Statt Anerkennung erfahren einige von ihnen jedoch eine Diffamierung als "Gutmenschen". Dagegen setzt die Caritas mit ihrer Kampagne ein Zeichen.

Unter dem Motto „Sei gut, Mensch!“, gestalten Vertreter*innen verschiedener Konzer Caritaseinrichtungen den Gottesdienst in St. Nikolaus. Im Anschluss stellen die Allgemeine Sozialberatung, das Projekt „Flucht und Asyl“, das Robert-Walser-Haus – Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum - und die Sozialstation ihre Arbeit vor. Bei einem Preisausschreiben ist u.a. eine Ballonfahrt zu gewinnen.

Sonntag, 20. September, 11:00 Uhr

Kirche St. Nikolaus; Martinstraße, Konz

Veranstalter: Dienste und Einrichtungen der Caritas in Konz